

Stadt Amriswil



## Grosse Meisterfreude

Zum zweiten Mal in Folge sicherte sich Volley Amriswil unter Präsident Peter Kummer den Titel. Seite 5

## Viele Höhepunkte

Auch Michael Elsener wird am Strassenfest 2017 auftreten. Das Programm ist nun komplett. Seite 3

«geSTADTen Sie...»

AUS DEM STADTHAUS

## Ziel(strasse)loses Amriswil

Die vorösterliche Zeitungsmeldung, die Amriswiler Zielstrasse bleibe «für immer geschlossen», und verkomme künftig zur Sackgasse, hat mich hellhörig gemacht. Nun ja: In den beiden Konsumtempeln Migros und Amriville gehören Tüten und Tragtaschen (mithin also Säcke) zum Alltag. So gesehen kann die Umstellung bzw. Umsignalisation auf Sackgasse durchaus berechtigt sein.

Dass mit dem Namen Zielstrasse eine doch sinngebende Bezeichnung flöten gehen soll, lässt mich etwas grübeln. Ist Amriswil drauf und dran, ziellos zu werden? Gottseidank steht ja am westlichen Ende des fraglichen Grundstücks die St. Stefans-Kirche! Und zum Glück bleibt mein einstiger Schulweg, der Zielweg, von dieser Neuerung unbehelligt. Der Weg als Ziel – den Pilger freut's.

Beim Sinnieren und Erinnern meldet sich plötzlich der Titelsong aus der Turnfestrevue von 1965 zurück. Von Edi Nobs getextet und von Sepp Bannwart vertont wurde dann zum dem «Weltdorf» Reverenz gezollt: «Ja, Amriswil, mit deinem Stil bist du das Ziel mit Sex-Appeal». Von welchem Stil dannzumal die Rede war, hat sich auch nach beinahe 52 Jahren noch nicht geklärt.

Da wir schon beim «Lädelen» verweilen, werde ich eine andere Reminiszenz gewahr: Vor einem Klassenwechsel in eine höhere Schulstufe war es üblich, den Lehrerinnen und Lehrern für Müh und Plag mit einem sinnigen Geschenk danke zu sagen. Fruchtkörbe standen dabei hoch im Kurs. Über die Frage, mit welchem Geschäft ins Geschäft zu kommen sei, brach in unserer sonst so einvernehmlichen Klasse ein kurzer, aber heftiger «Glaubenskrieg» aus. Sollte das, notabene von einem Katholiken geführte, Reformhaus Meili zum Zuge kommen oder ächt doch eher die evangelische Kolonialwarenhandlung Rorbach-Ochsner? Ich kann heute nicht mehr sagen, wer schliesslich das Rennen machte.

Aktuelle und künftige Generationen haben – der Sackgasse sei Dank – Möglichkeiten, konfessionell neutral zu wählen zwischen Amriville und Migros. Oder gar den Zalando-Boten aufzubieten. Hans Ruedi Fischer (f15)

## Für mehr Gerechtigkeit beim Parkieren

Die Stadt Amriswil hat die Bevölkerung mehrfach über die geplante Einführung eines neuen Parkreglements informiert und einige Verbesserungsvorschläge berücksichtigt. Nun rückt die Abstimmung näher – am 21. Mai ist es soweit. In diesen Tagen flattern die Abstimmungsunterlagen in die Briefkästen aller Stimmberechtigten.

«Das bestehende Parkierungsreglement der Stadt Amriswil wird im Juni zehn Jahre alt. Amriswil ist in dieser Zeit stark gewachsen. Ebenso hat die Zahl der Autos zugenommen.» Mit diesen Ausführungen leitete Stadträtin Daniela Di Nicola an der kürzlich abgehaltenen Partei- und Medienorientierung das Thema «Parkieren auf öffentlichem Grund» ein. Sie stellte kurz die Abstimmungsbotschaft vor und nannte Beispiele, was sich mit dem neuen Reglement ändern soll. Wie schon an vergangenen Informationsveranstaltungen gab es auch diesmal kaum kritische Voten zum Vorhaben der Stadt.

### Erweiterung der Blauen Zone

Für Di Nicola ist klar: «Mit dem neuen Reglement gelingt es uns zu einem grossen Teil, die heutige Ungleichbehandlung zu beenden.» Wer ein Haus besitze, wisse, wovon sie spreche. Tatsächlich schreibt das Baureglement bei Häuserbauten eine gewisse Anzahl Parkplätze/Tiefgaragenplätze vor. Deren Errichtung und Unterhalt ist nicht gratis. Deswegen soll künftig auch Gebühren entrichten müssen, wer sein Fahrzeug tage- oder nächtelang auf öffentlichem Grund (etwa entlang von Quartierstrassen) stehen lässt.

Daniela Di Nicola spricht in diesem Zusammenhang von einer Erweiterung der Blauen Zone mit entsprechenden Markierungen, um die unübersichtliche Situation in manchen Quartieren zu entschärfen. «Wir werden es dabei mit der Gebührenpflicht gleich handhaben wie bei bestehenden Blauen Zonen in Amriswil: Mit der Parkscheibe kann man eine bis maximal eineinhalb Stunden gratis parkieren.»

### Stadt hat technische Umsetzung bereits abgeklärt

Wer sein Auto länger stehen lassen will oder muss, benötigt entweder eine Anwohner-, eine Besucher- oder eine Handwerkerkarte. «Es ist uns ein Anliegen, dass das Ganze möglichst unbürokratisch abläuft», erklärt Daniela Di Nicola.



Nach Möglichkeit sollen die Karten via Internet sowie an einem oder mehreren neu zu errichtenden Automaten im Gemeindegebiet bezogen werden können. «Die entsprechenden Abklärungen haben wir bereits getroffen.»

Klar ist: Die Stadt Amriswil setzt auch hier auf «ParkingCard» beziehungsweise «Parkingpay» – so der neue Name jenes Systems, welches das bargeldlose Parkieren an vielen Orten in der ganzen Schweiz ermöglicht. In Amriswil kann man etwa auf dem Viehmarktplatz oder hinter dem Stadthaus mittels «Parkingpay» bezahlen (als Alternative zum Einwerfen von «Münz»). Und auch beim Spital Münsterlingen kommt «Parkingpay» zum Einsatz.

Ein Fan dieses Systems ist der Amriswiler Stadtpräsident Martin Salvisberg. «Ich nutze es schon lange und schätze es, weil ich nur für jene Dauer bezahle, die ich den Parkplatz effektiv belegt habe. Praktisch ist dies zum Beispiel bei Grossratssitzungen, bei denen oftmals schwer abzuschätzen ist, wie lange sie dauern.» Nach dem Einparkieren drückt Salvisberg auf seiner Smartphone-App «Start» und vor dem Wegfahren «Stopp» – so einfach ist das.

«Ich schätze das System «Parkingpay», weil ich nur so lange für einen Parkplatz bezahlen muss, wie ich ihn effektiv belege.»

Martin Salvisberg, Amriswiler Stadtpräsident

«Parkingpay» habe sich gut bewährt, hält der Stadtrat in der Abstimmungsbotschaft fest. «Das System kann ausgebaut werden, so dass auch Anwohner-, Besucher- und Handwerkerkarten bezogen sowie die «Laternengaragen-Gebühr» bezahlt werden können.»

### Wiederholtes nächtliches Parkieren kostet

Apropos «Laternengaragen-Gebühr»: Gemeint ist das Nachtparkieren, welches ebenfalls in der Abstimmungsbotschaft beziehungsweise im neuen Reglement beschrieben ist. Wer keinen eigenen oder gemieteten Parkplatz hat und stattdessen sein Fahrzeug wiederholt auf öffentlichem Grund nächtigen lässt, wird ebenfalls zur Kasse gebeten – auch dies im Sinne einer Gleichbehandlung aller Fahrzeughalter. Roger Häni

INSERATE AUS DER REGION

**roth pflanzen**  
**GARTENCENTER KESSWIL**

Anmelden unter  
 GARTENCENTER@ROTHPFLANZEN.CH  
 TEL 071 466 76 20

**TEEZEREMONIE**  
 Teezeremonie: 09. Mai 2017 19–21

Tee zubereiten ist kinderleicht, denkt man. Wer aber nicht nur den Geschmack geniessen, sondern auch die in der Naturheilkunde beschriebene, wohltuende Wirkung der Teekräuter voll ausschöpfen will, muss bei der Zubereitung einiges beachten.

Anmeldung: bis 08.05.17 | Kosten: Member kostenlos

**Georges Bleiker**  
 Im Dienste der Umwelt  
 8580 Hefenhofen Tel. 071 278 26 46

- Sonderabfälle und Metalle
- Muldenservice

**www.georgesbleiker.ch**

Service:  
 Sofort & kompetent ausgeführt.

**EGLI & ROTH**  
 Heizung • Sanitär • Solaranlagen  
 Egli & Roth GmbH | 8580 Amriswil | T. 071 411 90 20  
 info@egli-roth.ch | www.egli-roth.ch

# Verdientes Vorstandsmitglied geehrt

**Fast 20 Jahre lang war Otto Koller Aktuar des HEV Region Amriswil. Peter Brühlmann tritt in seine grossen Fussstapfen.**

Herzlichen Applaus gab es an der Hauptversammlung des Hauseigentümergebietes Region Amriswil für Otto Koller aus Uttwil, der vor 18 Jahren zum Aktuar gewählt wurde. Geduldig und mit Liebe zum Detail hat der Jubilar in dieser Zeit die kleinen und grossen Ereignisse im HEV Amriswil festgehalten. Sein jugendlicher Nachfolger Peter Brühlmann wird Ausdauer brauchen, die Amtsdauer seines Vorgängers zu übertreffen.

Das Jubiläum erinnert an die Zeit vor fast 30 Jahren, als mit Präsident Jörg Luterbacher und Lorenz Siger sowie Theo Dürig, als professionellem Geschäftsführer, eine neue Generation den HEV Amriswil zu prägen begann. Um in der Öffentlichkeit mehr Gehör zu finden, bemühte man sich geduldig um die Erhöhung der Mitgliederzahlen. Heute repräsentiert der HEV Amriswil 1089 Mitglieder, von denen ein harter Kern von 60 bis 100 Besuchern die jährliche Hauptversammlung zu einem gesellschaftlichen Ereignis werden lässt.

## Betriebsbesichtigung der KVA Thurgau

Mehr und mehr haben sich in den vergangenen Jahren auch weibliche Mitglieder in das Vereinsleben eingebracht. Zurzeit sind dies vor allem die Vorstandsmitglieder Elke Huld, Caterina Contartese und Doris Sallmann, die sich auch der Organisation der beliebten Jahresausflüge widmen. Mehr im Hintergrund engagieren

sich Christa Karner und Romy Zweifel als Rechnungsrevisorinnen. Einstimmig wählten die rund 60 Versammlungsbesucher mit Applaus für ein weiteres Jahr den Präsidenten und seine Mannschaft.

Schon im kommenden Monat, am 4. Mai, wird der erste Jahresausflug zur Besichtigung der KVA Weinfelden führen. Sie bietet einen neuen, attraktiven Rundgang für Besuchergruppen an.

## Spielraum für Bauzonen und Richtplangebiete

Zuvor hatte Jörg Luterbacher in seinem Jahresbericht die Aktivitäten der Verbandsgremien erwähnt. Der HEV Schweiz lancierte im Berichtsjahr die Petition «Eigenmiet-

wert abschaffen», nahm positiv die Ablehnung der Mietrechtsrevision durch National- und Ständerat zur Kenntnis und beschloss an einer Vorstandssitzung im Oktober, das Referendum gegen die Gesetzesvorlage Energiestrategie 2050 nicht aktiv zu unterstützen.

Im Kanton Thurgau, so der Präsident in seinem Jahresbericht, habe «die Regierung Spielraum für die Grösse der künftigen Bauzonen und Richtplangebiete geschaffen, obwohl das Bevölkerungswachstum nach den neuesten Szenarien noch höher angesetzt werden könnte», zitierte Luterbacher den Thurgauer HEV-Präsidenten Gallus Müller, der letzten Mai zum Grossratspräsidenten gewählt wurde.



Bilder: Alois Degenhardt

Präsident Jörg Luterbacher ehrt den Veteranen Otto Koller.

## Parkplätze dürfen etwas kosten

Als Referentin des Abends begrüusste Jörg Luterbacher Stadträtin Daniela Di Nicola zum aktuellen Thema Parkplatzbewirtschaftung. «Die Gemeinde ist weiter gewachsen. Mehr Autos stehen in den Strassen und machen diese enger, unübersichtlicher und gefährlicher», fasste Di Nicola die wichtigsten Gründe für die geplante Parkplatzbewirtschaftung auf öffentlichem Grund zusammen. Das neue Reglement – am 21. Mai wird darüber abgestimmt – dürfte eine deutliche Entschärfung bringen.

Nach einer engagierten Diskussion und vielen Fragen, die von der volksnahen Stadträtin kurz und verständlich beantwortet wurden, zeigten sich auch die Besucherinnen und Besucher der HEV-Hauptversammlung von der Vorlage überzeugt. Alois Degenhardt

## INSERATE AUS DER REGION

### WIR TISCHEN AUF.

Frühlingsfest vom 5. bis 7. Mai in der Schreinerei.

## saisonal & regional

Heute:

### Poulettragout

Poulet würzen, in Bratbutter ringsum anbraten und in eine Ofenform geben. Geviertelte Champignons in Bratbutter anbraten, Knoblauch in Scheibchen schneiden, zugeben und kurz mitbraten. Mit Sherry und Bouillon ablöschen und zu den Pouletstücken giessen.

Tomaten längs halbieren und Oregano dazwischen verteilen (Tomaten unter die Pouletstücke schieben, damit sie nicht anbrennen). Unbedeckt im unteren Teil des auf 220°C vorgeheizten Ofens ca. 30 Minuten garen. Zwischendurch mit dem Jus begiessen. Ofen auf 250°C erhitzen. Rahm dazu giessen und weitere 15 Minuten fertig garen.

**Einkaufsliste** (für ca. 4 Pers.)

- 6 Pouletschenkel
- Salz, Pfeffer
- Bratbutter
- 300 g Champignons
- 2 Knoblauchzehen
- 1,5 dl trockener Sherry
- 1,5 dl Bouillon
- 16 in Öl eingelegte Tomaten
- 8 Zweiglein Oregano
- 1 dl Vollrahm

Amriswil  
Leben mit Kultur

Restaurant Egelmoos im Alters- und Pflegezentrum

### Mittagstisch der Pro Senectute im Restaurant Egelmoos

am Dienstag, 2. Mai 2017  
um 11.30 Uhr

**MENU**

*Kleiner grüner Salat*  
\*\*\*

*Bouillon mit Backerbsen*  
\*\*\*

*Schweinshaxe Gremolata*  
*Spätzli*  
*Gedämpfte Tomate*  
\*\*\*

CHF 14.00

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Gastro Team**

Der Mittagstisch findet jeweils am 1. und 3. Dienstag im Monat statt.

**Amriswil**

### Alterssiedlung Tellenfeld

Sportplatzstrasse 5  
nur an AHV oder IV Rentner

### 3 1/2 Zimmer Wohnung 5.Stock

Mietzins Fr. 1'375.-- inkl. HK/NK  
zuzüglich Service-Pauschale  
für div. Dienstleistungen  
Fr. 150 für Einzelpersonen  
Fr. 240 für Ehepaare

### Mittagsverpflegung im Haus

Bezug ab 1. April 2017  
oder nach Vereinbarung  
Auskünfte und Besichtigung  
durch Herrn Erich Stübi  
Direkt 071 644 90 71  
Oder 071 644 90 80 BATAG Treuhand AG

# Erreichen Sie mehr!

Für nur 290 Franken erreichen Sie hier  
6'600 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter: [www.stroebele.ch/amriswilaktuell](http://www.stroebele.ch/amriswilaktuell)

## Bühnenprogramm für 7. und 8. Juli ist komplett

Zu den bereits bekannten Acts des Strassenfests 2017 wie **Ritschi und Band**, **Remady & Manu-L** oder **Michael von der Heide** gesellen sich weitere Höhepunkte. **Comedy-Freunde** dürfen sich auf **Michael Elsener** (Bild) und seine Parodien von **Roger Federer**, **Peach Weber** oder **Johann Schneider-Ammann** freuen.

Der mit zahlreichen Kabarettpreisen dekorierte Zuger Michael Elsener parodiert in «Mediengeil» unser Medienverhalten. Dabei sprüht er nur so vor Spontaneität. Das Strassenfest-OK freut sich auf seinen Auftritt am Samstag, 8. Juli, um 19 Uhr auf der Kleinkunst-Bühne beim Radolfzeller Platz.

Am selben Abend auf derselben Bühne geben sich auch Michael von der Heide und Martin Solo das Mikrofon in die Hand. Letzterer ist in der Blues-Sparte anzusiedeln. Er spielt handverlesene Coverversionen ebenso wie Eigenkompositionen, die von interstellaren Revuetanzgruppen, fluchenden Pazifistinnen und dem Sekretär der schwedischen Sängerin Lykke Li erzählen...

### «Silberbux» für Familien und Kinder

Nebst der Kleinkunstbühne gibt es am Strassenfest 2017 wieder eine Party-Zone mit diversen DJs auf dem Viehmarktplatz und eine Konzert-Bühne. Diese wird erstmals im Bereich des Restaurants Lo Sfizio an der Kirchstrasse aufgebaut. Hier findet einerseits der spannende «Rüttelhütte In Air Contest» statt (siehe Artikel rechts), andererseits treten

#### Strassenfest 2017 – das Programm

7. Juli: Princess Dance Company / Trademark / Rüttelhütte In Air Contest (1. Halbfinal) / Swiss Blues Brothers / DJ Luk / Roger de Win / DJ Private / Andy McSean / Mr.Da-Nos / Nopkings / DJ Roc One / The Beat / DJ Mistah Direct

8. Juli: Silberbux / SuperZero Show / foolpool (Gentlemen, Service Superhelden) / Outta Nowhere / Princess Dance Company / Rüttelhütte In Air Contest (2. Halbfinal) / Michael Elsener / DJ Kaufi / Michael von der Heide / DJ Heavy Belly / Ritschi und Band / Remady & Manu-L / Martin Solo / DJ Luk / Siegerkonzert Rüttelhütte In Air Contest / DJ Crazy

hier auch renommierte Acts wie Andy McSean und The Beatz (Freitag) oder Ritschi mit seiner Band (Samstag) auf.

Nicht fehlen dürfen natürlich die Strassen-Acts (foolpool, Superzero Show), welche am Samstagnachmittag unterwegs sind. Ebenfalls am Samstagnachmittag ist die Kindermusik-Gruppe Silberbux zu erleben – eine bunte Mischung aus Abenteuer, Musik, Lachen und Rätselspass (14 Uhr, Konzert-Bühne). Roger Händi

## Grösster Freiluft-Band-Wettbewerb der Schweiz ist gestartet

Der «Rüttelhütte In Air Contest» geht dieses Jahr mit einem stark vergrösserten Konzept in eine neue Runde. Die Konzerte der **Halbfinal-Bands** finden heuer auf der grössten Bühne des Strassenfests Amriswil, das Finale am «Fantastical» in Kreuzlingen statt.

24 Newcomer-Bands von nah und fern dürfen ihr Können in den vier Vorrunden-Veranstaltungen im April und Mai in St. Gallen, Amriswil (heute Freitagabend im Stage 8580!), Frauenfeld und Altnau dem Publikum präsentieren. Vorgängig traf die kompetente Jury (bestehend aus Veranstaltern, Medienvertretern, Musikern und Szenekennern) eine Vorauswahl aus total rund 90 Bewerbungen. Jeweils vier Jurymitglieder sind auch bei den Vorrunden-Veranstaltungen vor Ort und werden zu 50 Prozent entscheiden. Das Publikum trägt ebenfalls 50 Prozent zum Entscheid bei, welche Bands ins Halbfinale des Wettbewerbs einziehen.

### Rauchende «Rüttelhütte»-Bar

Die beiden Halbfinal-Abende finden neu am Strassenfest Amriswil statt. Mit Stolz und voller Elan erweitert der «Rüttelhütte»-Trägerverein sein Standkonzept mit einer grossen Bühne inklusive rauchender «Rüttelhütte»-Bar. Für viele Halbfinal-Bands dürfte es eine Premiere sein, vor einem so grossen Publikum aufzutreten.

Der «Rüttelhütte In Air Contest» kann dieses Jahr auf eine starke Unterstützung von Sponsoring-Partnern zählen. Für zusätzliche Unterstützung sorgen der Lotteriefonds des Kantons Thurgau sowie das Migros-Kulturprozent. (red.)



#### Contest-Vorunden 2017 – die Bands

15. April, «Flon», St. Gallen: The Rule / Polyphone / Tin Woodmen / Mr. Linus / Make Plain / Foxhound  
28. April, «Stage8580», Amriswil: One Day Remains / Betty Tuesday & the Fat Kitties / Reunion / All To Get Her / Purified Black / Mono Shed  
6. Mai, «Ölfleck», Frauenfeld: Palawan Virus / DEPAT72 / AENDAEL / Hulk City / Poeslost / Adam's Wedding  
13. Mai, «S-KA», Altnau: The Hot Pistons / HIELO / Arineff & Mizzy / Never Blond / Gaptones / Bludema

#### REGIO ENERGIE AMRISWIL

## Bald beginnt die nächste «Eiszeit»

Am 20. April hat die UPC – Partnerin der Regio Energie Amriswil (REA) – einen **Change Day** mit grösseren Änderungen bei den **Fernsehprogrammen** durchgeführt. Die **Senderliste wurde neu strukturiert** sowie der **MySport-Basissender MySports HD** aufgeschaltet.

Mit dem Change Day wurde schweizweit der neue Sender MySports HD ins Senderpaket Basic TV und somit ins Grundangebot der REA aufgenommen. Auf dem Sender werden bis auf weiteres Teaserbilder und -Clips ausgestrahlt.

MySports geht im Laufe dieses Sommers auf Sendung. Am gleichen Tag wurde zudem Platz in der Senderliste geschaffen, damit in Zukunft verschiedene kostenpflichtige Sportkanäle (z. B. MySports Ice Hockey) ins Programm aufgenommen werden können. Der Sender Nautical Channel HD wurde hingegen entfernt.

### Vorbereitungen sind getroffen

Den neuen Sportkanal baut UPC gemeinsam mit den anderen Anbietern des Dachverbands der Kabelnetzbetreiber, Suissedigital, auf. Dabei kann der Sender in allen Regionen der Schweiz empfangen werden. Dadurch erhalten, zusammen mit den Amriswilerinnen und Amriswilern, über drei Millio-

nen Haushalte in der Schweiz Zugang zu hochklassigem Eishockey.

Im Basiskanal wird pro Woche mindestens ein Live-Spiel der Schweizer Eishockeyliga übertragen. Ausserdem gibt es spannende Talks und Hintergrundberichte zu Athleten, Taktik, Technik oder Material.

Der Sender setzt innovative Kameratechniken ein und präsentiert sowohl neuartige Spiel-Analysen als auch Grafiken.

### Live-Sport-Fans aufgepasst

Eishockey ist nur der Anfang – denn der Inhalt wird ausgebaut: Ab Sommer wird das volle Angebot rund um MySports zur Verfügung stehen. Somit erhalten die Kundinnen und Kunden der

REA viele neue Sportsender-Angebote.

Der Live-Sport rund um Eishockey steht jedoch klar im Vordergrund. Es werden alle National League A und die Topspiele der National League B übertragen. Weiter sind Spiele der Schweizer Herren- und Damen-A-Nationalmannschaft zu sehen, sowie die Spiele der U-20-Nationalmannschaften. Mit dem Basissender «MySports HD» ermöglicht die REA der Kundschaft spannende Sport-Momente im Free TV.



Mehr Sport im Grundangebot der REA.

#### AUS DEM STADTHAUS

### Der Stadtrat hat...

...an seiner Sitzung vom **25. April 2017** unter anderem:

- vom Antrag der Schwimm- und Minigolf-Genossenschaft Kenntnis genommen, wonach diese das Schwimmbad und die Minigolfanlage auf den 1. Januar 2019 an die Stadt Amriswil übergeben möchte. Unter Leitung von Vize-Stadtpresident und Rechtsanwalt André Schlatter soll eine Kommission Detailfragen für eine derartige Übernahme klären.

Er hat ausserdem die folgenden Baugesuche bewilligt:

- Regio Energie Amriswil REA, Egelmoosstrasse 1, 8580 Amriswil: Installation einer Elektro-Tankstelle, Marktplatz, Amriswil
- Genossenschaft Migros Ostschweiz, Industriestrasse 47, 9201 Gossau: Erstellung Erdanker auf öffentlichem und privatem Grund im Zusammenhang mit dem Neubau Einkaufszentrum mit Tiefgarage, Kirchstrasse 9, Amriswil
- Jetishi Engjell, Oberdorfstrasse 16, 8592 Uttwil, Abbruch Schopfanbau: Neubau Wohnhausanbau, Innenumbau, Einbau Dachflächenfenster, Änderung Umgebungsgestaltung, Kreuzlingerstrasse 74, Amriswil
- Walter Ibig, Kreuzlingerstrasse 169, 8587 Oberaach: Ersatzbau für bestehende Scheune, Kreuzlingerstrasse 169, Oberaach
- Silvia Koller, Egg 5, 8580 Amriswil: Erstellung Sichtschutzmauer aus Beton, Egg 5, Amriswil

# Mit 65 fängt das Leben an

**In der Schweiz leben immer mehr ältere Menschen. Grund genug, dem Lebensabschnitt nach der Pensionierung die volle Aufmerksamkeit zu widmen und auch politische Bekenntnisse zu formulieren.**

Der Anteil der älteren Generation in Amriswil wird in den nächsten Jahren markant ansteigen. Damit verbunden, verändern sich auch die Bedürfnisse der Bevölkerung, die Dienstleistungsangebote und die Aufgaben der Stadt. Um diese Entwicklung permanent zu beobachten und zu be-

gleiten, setzte die Stadt Amriswil im April 2002 eine Alterskommission ein, um Rahmenbedingungen für ein aktives und sinnerfülltes Leben im Alter zu schaffen. Sie fördert die Zusammenarbeit aller Institutionen und Personen, die sich für die ältere Bevölkerung engagieren und/oder Seniorenarbeit leisten, schliesst Lücken in der Altersarbeit und hat ein offenes Ohr für die Seniorinnen und Senioren.

Zudem führt die Kommission jährlich Vorträge und weitere Anlässe durch, zu denen sowohl aktive und unter-

nehmensfreudige Seniorinnen und Senioren als auch Amriswilerinnen und Amriswiler der mittleren Generation eingeladen sind.

## Für jeden etwas

«Anfang September findet bereits das dritte Treffen für Menschen über 85 statt», verrät Stadtrat Erwin Tanner (Bild rechts). Das positive Echo hat gezeigt, dass die Geste der Stadt geschätzt wird. Rund ein Drittel aller 85-Jährigen haben im letzten Jahr in der katholischen Unterkirche zusammengefunden, um sich bei einem Zvierplättli, Kaffee und Kuchen kennenzulernen.

Im Pentorama werden Mitte September Aspekte des letzten Lebensabschnitts unterstrichen. Heuer werden zwei bis drei aktuelle Themenschwerpunkte aufgegriffen und von einer Fachperson moderiert beziehungsweise vom Theater Knotenpunkt interaktiv in Szene gesetzt und diskutiert. Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr (Thema «Aufgestellt im Alter») hofft Erwin Tanner auch dieses Jahr auf grosses Besucherinteresse.

«Schliesslich werden unseren Frischpensionierten bei der Jungseniorenfeier 2018 die Institutionen und Organisationen der Altersarbeit vorgestellt. Nicht zu verachten ist natürlich auch der gemütliche Teil mit einem Nachtesten», meint Erwin Tanner lachend.



So verschieden die Anlässe auch sein mögen, eines haben sie gemeinsam: Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bietet sich die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und mit Gleichgesinnten unterhaltsame und lehrreiche Nachmittage oder Abende zu verbringen.

Barbara Langenegger

## Zusammensetzung der Alterskommission

Die Alterskommission der Stadt Amriswil und Umgebung setzt sich wie folgt zusammen (je ein Vertreter / Institution): Erwin Tanner (Präsident), Pro Senectute, Alters- und Pflegezentrum Amriswil, Spitex Oberthurgau, Gemeinnütziger Frauenverein, Evangelische Kirchgemeinde, Katholische Kirchgemeinde, OASE – Tagesstätte für demenzkranke Menschen, Fachfrau für Altersfragen, Gemeinde Hefenhofen (seit 2013), Gemeinde Sommeri (seit 2013), Top60-Thurgau (neu).



Lotti Zwingli und Roland Duppenthaler spielten letztes Jahr auf der Pentorama-Bühne verschiedene Alltagssituationen zum Thema «Aufgestellt im Alter».

## TIEFBAUAMT DES KANTONS THURGAU

# Ausbau zwischen Hefenhofen und Sommeri

**Zwischen Hefenhofen und Sommeri muss die Strasse saniert werden. Ausserdem entsteht zwischen den beiden Ortschaften ein Gehweg. Gleichzeitig werden die Werkleitungen angepasst oder ausgebaut. Baustart ist am kommenden Dienstag, 2. Mai.**

Alle Planungsvorbereitungen und Rechtsverfahren für das Projekt sind abgeschlossen. Die Voraussetzungen sind somit gegeben, dass die beauftragte Bauunternehmung am Dienstag, 2. Mai, loslegen kann. Das Projekt umfasst den Umbau und die Sanierung der Strassen von Sommeri nach Hefenhofen zwischen der Kreuzung Grünau und dem Dorfausgang Hefenhofen in Richtung Dozwil. Der betroffene Strassenabschnitt präsentiert sich heute in einem schlechten Zustand. Ein Vollausbau ist darum über den gesamten Ausbaubereich vorgesehen.

Neu wird eine Fussgänger Verbindung (Gehweg) zwischen Sommeri und Hefenhofen erstellt und im Dorf Hefenhofen gibt es ebenfalls neue Gehwege. Auch wird der Bachdurchlass des Hebbachs saniert und an

das Strassenprojekt angepasst. Gleichzeitig und koordiniert mit den umfangreichen Strassenbauarbeiten werden Werkleitungen verschiedener Werke angepasst beziehungsweise neu ausgebaut. Für die Ausführung der gesamten Arbeiten rechnet das kantonale Tiefbauamt mit einer Bauzeit von Anfang Mai bis circa im Dezember. Die Deckbelags- und Fertigstellungsarbeiten erfolgen voraussichtlich im Sommer 2018.

Alle Bauarbeiten werden in Etappen unter Vollsperrung des Verkehrs im betroffenen Bauteil ausgeführt. Teilweise wird der Verkehr mit Lichtsignalanlagen (LSA) geregelt. Weiter sind alle Verkehrsteilnehmer angehalten, den engen Verhältnissen im LSA-geregelten Baustellenbereich Rechnung zu tragen und mit der nötigen Um- und Rücksicht die Baustelle zu befahren. Alle Baubeteiligten werden bemüht sein, Behinderungen möglichst kurz zu halten.

Die AOT-Bushaltestelle in Hefenhofen wird zu gewissen Zeiten örtlich verschoben werden müssen. Ebenfalls wird die Streckenführung der Busse temporär geändert.

## NORDSTRASSE

# Weisse Tulpen trotz der Kälte



Trotz garstigen Wetters in diesen Tagen wirken etliche Strassenzüge in Amriswil sehr frühlinghaft. Zu verdanken ist dies – natürlich nebst begeisterten «Privatgärtnern» – den Mitarbeitern des Amriswiler Werkhofs. Besonders eindrücklich ist die Bepflanzung der Beete entlang der Nordstrasse: weisse Tulpen, wohin das Auge reicht! Die aktuelle Kälte habe in Amriswil schon gewisse Frostschäden verursacht, so Stadtgärtner Marcel Tremp. Die Tulpen lassen sich davon aber nicht beirren. Generell habe er bei Bepflanzungen stets die «Eisheiligen» im Hinterkopf, sagt Tremp. «Die sind Mitte Mai und bekanntlich kann es auch dann nochmals ziemlich kalt werden...» (RH)



Stadt Amriswil

## Baugesuch

Beim Stadtrat ist folgendes Baugesuch eingereicht worden:

**Bauherrschaft:** Josua und Naemi Meierhofer, Wintermoosstrasse 3, 8583 Sulgen

**Bauvorhaben:** Neubau Einfamilienhaus mit Garage

**Bauparzelle:** 7398, Ebnet 1a, 8580 Amriswil

Planaufgabe: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil einzureichen.

Auflagefrist: 28. April bis 17. Mai 2017

Bauverwaltung, 071 414 11 12

## ALTERS- UND PFLEGEZENTRUM

# Infoabend samt Rundgang

Am Mittwoch, 3. Mai, um punkt 17 Uhr beginnt im Saal des Alters- und Pflegezentrums ein zweistündiger Informationsabend. Dominique Nobel (Leiter APZ), Christian Barrucci (Leiter Pflege und Betreuung) und Esther Schwarz (Leiterin Sozialversicherungsdienste Stadt Amriswil) informieren über das Leitbild, die Betreuungsgrundsätze und die Finanzierung des Heimaufenthaltes. Auf einem Rundgang durch das APZ werden Wohnbeispiele und Räumlichkeiten gezeigt. Danach besteht die Gelegenheit, Fragen von allgemeinem Interesse zu stellen. Es ist keine Anmeldung nötig.

## KANTONSPOLIZEI THURGAU

# Mit Mauer kollidiert

Nach einem Selbstunfall in Amriswil musste am Dienstag ein Autofahrer für medizinische Abklärungen ins Spital gebracht werden. Der 66-jährige Autofahrer war kurz vor 10.45 Uhr auf der Rütistrasse in Richtung Zentrum unterwegs. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Kantonspolizei Thurgau kam er vermutlich wegen eines medizinischen Problems mit seinem Fahrzeug von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Mauer. Es entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken. Der genaue Unfallhergang wird durch die Kantonspolizei Thurgau abgeklärt.

# Meister!



In einer **elektrisierenden Atmosphäre** vor **1320 Zuschauern** gewann Volley Amriswil letzten Sonntag nach Supercup und Cup auch die Meisterschaft. Die Finalserie **gegen Näfels** nach dem Modus Best-of-five brachte der Titelverteidiger in diesem Jahr mit dem **klarstmöglichen Resultat von 3:0** zu Ende.

Mit dem Supercup, dem Schweizer Cup und der Meisterschaft hat Volley Amriswil in dieser Saison alles gewonnen, was in der Schweiz zu gewinnen war. Dazu spielten die Amriswiler Volleyballer in den intensiven Monaten November bis Februar auch noch acht Europacup-Par-

tien. Unvergessen das Champions-League-Spiel in Arbon gegen das Weltklasse-Team aus Perugia. Und auch die beiden Golden Sets gegen Sofia und Ajaccio bleiben in Erinnerung.

#### Die Stadt gratuliert auf ihre Art

Auch die Stadt Amriswil ist stolz auf ihre Volleyball-Helden, welche Amriswil in den Schweizer Medien und teilweise sogar im Ausland bekannt machen. Nachdem 2016 vier grosse Blachen, verteilt auf das Gemeindegebiet, auf den damaligen Meistertitel aufmerksam gemacht hatten, liessen sich die Verantwortlichen der Stadt noch bei der Meisterfeier vom vergangenen Sonntag eine neue Art der Gratulation einfallen. Nur so viel sei verraten: In den nächsten Tagen lohnt es sich, einen Blick auf die Nordfassade des Stadthauses zu werfen... (red.)

Im Gegensatz zu allen anderen Schweizer Teams spielte Volley Amriswil fast immer mit den gleichen Leuten in den Starting Six. Es konnte dies tun, weil es das Glück hatte, kaum einmal Verletzte ersetzen zu müssen. Das strikte Festhalten an seinen besten Leuten kam verständlicherweise nicht bei allen gleich gut an, doch der Erfolg gab dem serbischen Trainer Ratko Pavlicevic letztendlich Recht. Bernhard Windler

# Ab 1. Mai neue Öffnungszeiten

Bis jetzt waren die Öffnungszeiten der Amriswiler Bibliothek/Ludothek je nach Wochentag verschieden. Die Mitglieder mussten immer nachschauen, wann offen ist. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek indes stellten fest, dass in der letzten Abendstunde von 19 bis 20 Uhr nur ganz vereinzelt Mitglieder den Weg an die Bahnhofstrasse 22 fanden.

Der Vorstand hat deshalb einstimmig beschlossen, ab dem 1. Mai 2017 neue Öffnungszeiten einzuführen. Bibliothek/Ludothek sind gleich viele Stunden pro Woche offen wie bisher, nur anders und einheitlicher verteilt: Dienstag bis Freitag von 16 bis 19 Uhr. Was bleibt, ist der Donnerstagmorgen (9 bis 11 Uhr) und der Samstagmorgen (9 bis 12 Uhr).

#### NEUE DIENSTLEISTUNG

## Betreibungsregisterauszug online

Seit dem 3. April können Betreibungsregisterauszüge online unter [betreibungsamt.tg.ch](http://betreibungsamt.tg.ch) bestellt werden. Die Bezahlung erfolgt ebenfalls online via Mastercard, Visa, PostFinance oder Twint. Die Bestellungen werden werktags innert 24 Stunden (vorbehalten bleiben die Öffnungszeiten während/zwischen den Feiertagen) erledigt. Der Versand der Betreibungsregisterauskunft erfolgt per A-Post an die aktuelle Schweizer Wohn- oder Geschäftsadresse des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin.

#### DIVERTIMENTO

## In Rekordzeit ausverkauft

Die zweite «Sabbatical»-Tour des beliebten Schweizer Cabaret-Duos Divertimento war in Rekordzeit ausverkauft. Nach einer halben Stunde gab es fast nur noch Einzelplätze und nach rund zwei Stunden waren alle 100000 Tickets weg – so auch die gut 3000 Tickets für die drei Shows im kommenden Dezember im Pentorama Amriswil.

«Wir sind begeistert», heisst es in einer Mitteilung des Divertimento-Managements. Die gut 100000 Tickets für insgesamt 64 Shows wurden am Dienstag allesamt über Starticket bezogen.



Schon das erste Tourjahr hatte gezeigt, wie beliebt das Duo bei seinem Publikum ist. «Für alle Fans, die auch diesmal keine Tickets ergattern konnten, tut es uns echt leid.» Kleiner Trost: Die Show sei für mindestens drei Jahre geplant. (red.)

#### SOLARENERGIE

## «Fast jedes Dach ist geeignet»

Die kürzlich in Amriswil durchgeführte **«Sprechstunde Energie» zum Thema «Solarpower für Strom und Wärme»** stiess auf reges Interesse. **Mehr als 50 Personen** besuchten die Informationsveranstaltung der Energieberatungsstelle Region Amriswil und der Abteilung Energie des Kantons.

Die Sonne liefert die Energie, während Sonnenkollektoren daraus Wärme für das Warmwasser und die Heizunterstützung erzeugen oder Photovoltaikmodule Strom produzieren. Fast jedes Dach – das zeigte der Amriswiler Energieberater Rolf Scheurer an der Sprechstunde auf – bietet Potenzial für die Sonnenenergie. Wer sich für eine eigene Anlage interessiert, muss vor allem klären, welches Potenzial die Dachfläche für die Wärme- oder die Stromproduktion bietet. Eine erste Einschätzung zum Potenzial und zu den Kosten bietet die Webseite [www.sonnendach.ch](http://www.sonnendach.ch). Ebenso hilft die Energieberatungsstelle mit neutraler Auskunft weiter.

#### Strom speichern – Batterien für Hauseigentümer zum Thema

Entscheidet sich ein Hauseigentümer für die Installation einer Solarstromanlage, stellt sich heute die Frage nach der Speicherung. So lässt sich ein grösserer Anteil des eigenen Stroms selber nutzen (Eigenverbrauch). Christian Schmid, Solartechniker HFA, informierte über den Einfluss der Grösse von Solarstromanlagen und Batterien auf den Eigenverbrauch, über Vor- und Nachteile verschiedener Batteriespeicher-Systeme sowie deren Wirtschaftlichkeit. Er geht davon aus, dass Batterien für Hauseigentümer zunehmend attraktiv werden, weil die Preise und die Rückspesetarife in den nächsten Jahren sinken werden.

#### Finanzieller Anreiz durch den Kanton

Einen Anreiz, bereits heute in Batterien zu investieren, bietet der Kanton Thurgau. Nach Ausführungen von Beni Dubochet, Abteilung



**Wieviel Strom oder Wärme kann mein Hausdach produzieren? Die Antwort darauf gibt die Website [www.sonnendach.ch](http://www.sonnendach.ch).**

Energie, leistet der Kanton einen Grundbeitrag von 2000 Franken pro Anlage sowie einen zusätzlichen Beitrag pro kWh nutzbare Batteriekapazität. Ebenso fördert der Kanton die Installation von Solaranlagen zur Wärmeproduktion und der Bund über die Einmalvergütung Solarstromanlagen (< 30 kWp).

Im Anschluss an die Inputreferate hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, eigene Fragen im Plenum einzubringen, welche die Energiefachleute vor Ort direkt beantworteten. Dabei stand das Thema Stromspeicherung im Mittelpunkt des Interesses.

Weitere Auskünfte rund um die Nutzung der Sonnenenergie, Energieeffizienz oder Gebäudesanierungen bietet die Energieberatungsstelle Region Amriswil, Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil, Tel. 071 414 11 12, [energieberatung@amriswil.ch](mailto:energieberatung@amriswil.ch). Informationen zur Förderung gibt es unter [www.energie.tg.ch](http://www.energie.tg.ch) > Förderprogramm

# Idealer Ort für Hauskonzerte



Ein altes Schulhaus hat seit Anfang April neue Eigentümer: Karl und Brigitte Svec (Bild) haben das Gebäude gekauft. Es soll künftig auch Raum für kulturelle Projekte bieten.

«Wir freuen uns.» Karl Svec lächelt, wenn er auf das ehemalige Schulhaus in Rächlisberg angesprochen wird. Seit Anfang April sind er und seine Frau Brigitte Eigentümer des unter Schutz stehenden Gebäudes. Möglich gemacht hat den Verkauf eine Volksabstimmung, bei der die Stimmberechtigten der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri der Behörde grünes Licht für den Verkauf dreier ungenutzter Schulhäuser in Rächlisberg und Oberaach gegeben hat.

Derzeit wird das alte Schulhaus von einem Spiele-Erfinder bewohnt. Auch die neuen Eigentümer schätzen Kreativität und Kultur: Als Musiker wollen sie die Schulzimmer unter anderem für Proben und Hauskonzerte nutzen. (rk/BL)

## STADT UND LAND

### Verfolgerduell im Tellenfeld

Im zweiten Heimspiel der Rückrunde trifft der FC Amriswil auf den fünftplatzierten FC Rorschach. Beide Teams erlebten bereits in dieser frühen Phase der Rückrunde Siege wie auch Niederlagen.

Im letzten Heimspiel gegen den FC Arbon (Bild) war der Ausgang der Partie über weite Strecken unklar. Amriswil kreierte einige Chancen, von welchen



jedoch nur zwei genutzt werden konnten. So war es Germann, der in der 70. Minute das 1:0 erzielte und Schoch, der fünf Minuten später per Penalty nachsetzen konnte. Somit konnte das Team von Trainer Schenk gegen den FC Arbon mit 2:0 siegen.

Letzten Sonntag war die Tellenfeld-Elf auswärts zu Gast beim FC Tägerwilen, der sich auf dem zehnten Tabellenplatz befand. In einer Partie mit wenig zugelassenen Torchancen von beiden Teams war das Endresultat von 0:0 absolut verdient und widerspiegelt den Spielverlauf. Ein Pfostenschuss von Germann aus der Distanz war eine der wenigen erwähnenswerten Situationen. Alles in allem stand man hinten solide. Der sehr kompakt stehende Gegner ermöglichte es den Amriswilern kaum, vorne etwas rauszuholen.

Das morgige Duell, um 17 Uhr auf dem Tellenfeld, zwischen dem FC Amriswil und dem FC Rorschach wird definitiv ein Kampf um die oberen Tabellenplätze. Für Rorschach geht es um das Aufschliessen zur Spitze. Es ist für die Gäste möglich, bis auf einen Punkt in der Tabelle an das Heimteam vorzurücken. Die Amriswiler wollen dies jedoch verhindern, um einerseits den dritten Platz zu verteidigen und andererseits den Anschluss nach oben nicht zu verlieren.

### Krimi-Lesung

Heute Freitag, 28. April, ist die noch sehr junge Autorin Sarah Schwedes im Bücherladen von Brigitta Häderli zu Gast. Sie hat mit gerade Mal 19 Jahren im Rahmen ihrer Maturaarbeit «Fiktion und Realität» einen spannenden Agentenroman geschrieben, der seit einigen Wochen nun als Buch vorliegt.

Handlungsort ist die BRD in den frühen 70ern. In den Wirren des Kalten Krieges soll Fritz Lange, Kurier des BND, geheime Unterlagen von München nach Hamburg bringen. Begleitet wird er von Ulli, einer pubertierenden Gymnasiastin, die nichts von

seinem Auftrag weiss. Schon bald wird ihre Reise zur Flucht, verfolgt von zwei Männern der inneren Staatssicherheit.

Sarah Schwedes wird nicht nur aus ihrem Werk vorlesen, sondern auch erzählen, wie es zu diesem Buch kam, wie sie sich ihre Zukunft vorstellt und ob es schon immer ihr Traum war, Schriftstellerin zu werden.

Die Lesung beginnt um 19.30 Uhr, Türöffnung ist um 19 Uhr. Freier Eintritt. Im Anschluss an die Lesung offeriert der Bücherladen Brigitta Häderli einen kleinen Umtrunk.

### Elterncafé zum Thema Cannabis

Diesen Samstag, 29. April, lädt die Sekundarschule Grenzstrasse zum letzten Elterncafé im laufenden Schuljahr. Nebst frei gewählten Themen wird Schulleiter Hans-Ulrich Giger speziell auf das Thema Cannabis etwas näher eingehen. Welche Erfahrungen macht die Schule mit dem «Kiffen», welches sind die Reaktionen und welche Haltung nimmt die Schule rund um das Thema Suchtmittel ein? Das Elterncafé ist öffentlich und von 9 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet.

### Französisch macht Spass

Der Pro-Senectute-Sprachkurs stimmt die Teilnehmer nicht nur für die Ferien ein, sondern macht sie auch mit den wichtigsten Gebieten des Alltags, mit den Menschen und der Kultur Frankreichs, vertraut. Die wesentlichen Themen werden auf amüsante und lockere Weise vermittelt.



Der Kurs wird mittwochs, 17. Mai bis 5. Juli, von 9.30 bis 11.30 Uhr, in Amriswil durchgeführt. Eine Probelektion wird angeboten. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

### Besichtigung der BINA

Bei einer Führung durch die Bischofszell Nahrungsmittel AG (BINA) erfahren Interessierte, wie Eistee, Fruchtsäfte, Fertiggerichte, Chips, Konfitüren und Desserts nachhaltig und mit hohem ökologischem Wert hergestellt werden. Organisator ist Vitaswiss Romanshorn-Amriswil. Mit dem Zug geht es am Dienstag, 16. Mai, 12.40 Uhr, von Romanshorn nach Bischofszell (oder 12.50 Uhr mit dem Bus ab Amriswil Bahnhof). Die Führung dauert 2,5 Stunden. Ankunft in Amriswil Bahnhof ist um 17.36 Uhr, in Ro-



manshorn um 17.53 Uhr. Das Billet muss selbst gelöst werden. Es wird ein Unkostenbeitrag von 10 Franken (Mitglieder Vitaswiss), 15 Franken (Nicht-Mitglieder) erhoben.

Anmeldungen bitte bis 3. Mai an Vreni Walder, 071 463 63 70 oder Brunhilde Rütli, 071 463 34 27.

### FDP für kommunale Vorlagen

An der diesjährigen Hauptversammlung der FDP Amriswil im Schloss Hagenwil nahmen 20 Mitglieder und drei Gäste teil.

Die Rechnungen der Schule und der Stadt Amriswil wurden einstimmig angenommen. Die Abstimmung über den Geschäftsbericht der Regio Energie Amriswil (REA) sowie die Vorlage zur Einführung eines neuen Reglements über das Parkieren auf öffentlichem Grund wurden mehrheitlich angenommen. Der sich erneut zur Wahl stellende Vorstand wurde in globo wiedergewählt. Ebenfalls wiedergewählt wurden die beiden Rechnungsrevisoren und der Präsident Thomas Bischofberger.

Direkt aus Bern kommend, durfte Nationalrat Hermann Hess begrüsst werden. Er informierte zur Eidgenössischen Abstimmung über das Energiegesetz. Anschliessend liessen die anwesenden Mitglieder und Gäste den Abend gemütlich ausklingen.

### Leuchtwesten-Wettbewerb

Durch das Tragen der Leuchtwesten wird die Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler nachts und in der dunklen Jahreszeit erhöht. Deshalb bietet Verkehrssicherheit Thurgau seit einigen Jahren den Kindern der Primar- und Sekundarschulen im Kanton Thurgau kostenlos Leuchtwesten an.

Fünzig Thurgauer Schülerinnen und Schüler wurden für ihre Teilnahme an der Leuchtwesten-Aktion von Verkehrssicherheit Thurgau mit einem Apple-iPad (32 GB) belohnt, unter anderem auch Aleksandra Skalka, Beis Ibrahim (beide Amriswil) und Michael Baumann (Hagenwil).

### Ginkgo: Frühlingsausstellung und Bistro

Dieses Wochenende, jeweils von 10 bis 17 Uhr, findet im Ginkgo-Hauptgeschäft an der Bahnhofstrasse 22 in Amriswil eine Frühlingsausstellung statt. Im blühenden Bistrogarten wird dazu stilvoll Kaffee serviert.

# Zwei Amriswiler öffnen ihr Atelier

In Amriswil öffnen am Samstag, 6. Mai, von 12 bis 19 Uhr und am Sonntag, 7. Mai, von 11 bis 17 Uhr, im Rahmen der Aktion «Sünfstern» gleich zwei Künstler ihre Ateliers für die Öffentlichkeit.



Die Kunstgiesserei Hutter (Bild oben) an der Romanshornstrasse 59 wird Schauplatz und Treffpunkt für Künstlerinnen, Kreative und Kunstinteressierte. Das Giesshandwerk hat eine über fünftausendjährige Geschichte. Die Arbeit im Kunstguss, zu sehen am Samstag um 16 Uhr respektive am Sonntag um 15 Uhr, ist bis heute von Forschung und Experiment begleitet. Da es sich gewöhnlich um Einzelanfertigungen handelt, stellt jedes Stück neue Anforderungen dar.

Ausserdem kann eine Exkursion ins Kunstatelier von Elisabeth Ottenburg (Bild unten) an der Nordstrasse 14 gemacht werden. Vor vier Jahren wagte die Oberthurgauer Künstlerin den ersten Schritt in die



Öffentlichkeit mit Werken zum Thema «Älter werden – wachsen». Zwei Jahre später gestaltete sie, zusammen mit der Frauenfelderin Isah Eberle, jeden Tag eine Postkarte. Entstanden sind insgesamt 730 Klein Kunstwerke respektive 120 Laufmeter Alltag, die zahlreiche Besucher im Frauenfelder Eisenwerk begeisterten. Im gleichen Jahr nahm sie an der Gruppenausstellung «Kunstgeschäfte» an der Amriswiler Bahnhofstrasse sowie an einer Ausstellung in der Galerie für Erdkunst in Romanshorn teil.

Die Aktion «Sünfstern» findet gleichzeitig in den Kantonen AI, AR, SG (ohne Stadt St.Gallen) und TG statt. (BL)

Weitere Informationen: [www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch) (Atelier Ottenburg im Video-Blog von Andreas Müller) und [www.suenfstern.com](http://www.suenfstern.com)

## THURGAU TOURISMUS

### Kulinarischer Frühling für Geniesser

Wenn im Mai die vierte Auflage der Thurgauer Genusswochen stattfindet, ist das ein Fest für Gourmets, Feinschmecker und kulinarische Geniesser.

Andi Angehrn vom Restaurant Schloss Hagenwil nimmt ebenfalls an der Aktion teil und präsentiert seinen Gästen ein exklusives Vier-Gang-Menü aus regionalen Zutaten von heimischen Betrieben. Mehr Informationen und 100-Franken-Gutscheine unter [www.thurgau-bodensee.ch](http://www.thurgau-bodensee.ch).

## STADT UND LAND



## ABA-Frühlingsausstellung

Dieses Wochenende, 29./30. April, von 10 bis 17 Uhr findet die ABA-Frühlingsausstellung statt (Bild oben). Das ABA-Verkaufsgeschäft sowie die ABA-Gärtnerei präsentieren Eigenprodukte und spezielle Angebote. Für Unterhaltung mit verschiedenen Attraktionen (Bau von Nistkästen unter Anleitung, Kunstschmieden für Kinder oder Kinderschminken sowie Rundfahrten mit dem Feuerwehr-Oldtimer) ist gesorgt. Mehr als 25 Marktaussteller präsentieren im «Marktässli» ihre speziellen und kreativen Produkte sowie Angebote aus der Region. Das Festwirtschafts-Team verwöhnt die Besucher gerne kulinarisch.

Am Sonntag, 30. April, 10 bis 13 Uhr, lädt das ABA-Team ausserdem zum beliebten Sonntagsbrunch ein. Weitere Informationen unter [www.aba-amriswil.ch/aktuell/news/](http://www.aba-amriswil.ch/aktuell/news/).

## Vogelnistkästen bauen

Bei der ABA-Frühlingsausstellung können – wie oben erwähnt – Nistkästen zusammen geschraubt werden. Dies geschieht in Kooperation zwischen dem Natur- und Vogelschutzverein Amriswil und dem ABA Amriswil. Auch wer nicht Mitglied des Vereins ist, ist herzlich willkommen.

Bei Fragen steht Urs Baumann, 071 411 14 01, gerne zur Verfügung. Weitere Informationen unter [www.nvwmriswil.ch/aktivitaeten](http://www.nvwmriswil.ch/aktivitaeten).

## Erste sonntägliche Stadtführungen

Diesen Sonntag, 30. April, 14 Uhr, sind alle zum Start der ersten sonntäglichen Stadtführung in Amriswil eingeladen. Auch das Ortsmuseum ist von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Es stehen mehrere Routen zu verschiedenen Themen zur Verfügung (Zentrum, Bahnhofstrasse, Kirchstrasse bis Romanshornstrasse, kirchliche Gebäude, usw.).

Bei gutem Wetter geht eine Route zur evangelischen Kirche, mit anschliessender Besteigung des höchsten Kirchturmes im Thurgau. Für die evangelische Kirche ist dieses Jahr ein besonderes Jahr. Sie wurde vor 125 Jahren eingeweiht und vor 25 Jahren renoviert. Neu sind auch Routen, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selber bestimmen können.

Die Stadtführerinnen und -führer vom Ortsmuseum wissen viel über die Geschichte, kennen Zusammenhänge und natürlich «die Geschichten dahinter». Alle, ob Gross und Klein, Alt und Jung, sind willkommen, selbstredend auch Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer. Kosten: Gratis. Treffpunkt ist für alle vor dem Ortsmuseum am Palmesteg im Gebäude der ISA Bodywear. An diesem Tag ist auch das Ortsmuseum bei freiem Eintritt von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

## Frühlingsgefühle statt Diätfrust

Mit gesunder, ausgewogener und angepasster Ernährung lässt «ParaMediForm» die Kilos purzeln, und die Kundinnen und Kunden können bereits diesen Sommer mit einer neuen Figur geniessen. Laura von Mentien-Specchia informiert in ihrem Institut für Gesundheit, Wohlbefinden und Gewichtsabnahme in Amriswil über das «ParaMediForm»-Ernährungsprogramm – für Junge und Junggebliebene

mit individueller Betreuung für einen nachhaltigen Gewichtsverlust. «ParaMediForm» ist keine Diät und fern vom Kalorienzählen. Ein Beratungsgespräch ist der erste Schritt in ein schlankes Leben ohne Jo-Jo-Effekte.

## 90er-Party mit DJ Steve-O

Wenn man über die 90er-Jahre nachsinnt, denkt man automatisch an stundenlanges Warten mit dem Kassettenrekorder vor dem Radio, um den Lieblingssong aufzunehmen, an den geliebten Gameboy, an Diddl-Mäuse, Tamagotchis und Windows 95. Doch Weniges hat die 90er so stark geprägt wie die unzähligen Boybands und die Musikrichtung Euro-



dance. Am Samstag, 29. April, 21 Uhr, geht es im Stage 8580 mit DJ Steve-O (Bild oben) auf eine Zeitreise zurück in die 90er-Jahre. Eintritt: 5 Franken.

## Unterschiedlicher Interclub-Erfolg

Präsident Lars Ullmann begrüsst 46 Aktivmitglieder, vier Passivmitglieder und einen Gast zur 92. Generalversammlung des Tennisclubs Amriswil und liess das Jahr Revue passieren.

Bei den Interclub-Meisterschaften nahmen 13 Mannschaften des TCA teil. Die NLC-Herren 35+ um Daniel Veillard konnten den Abstieg in die 1. Liga nicht verhindern. Und die NLC-Damen 40+ konnten den Ligaverbleib nicht sicherstellen. Das 1.-Liga-Herrenteam sicherte sich den ersten Gruppenrang, erreichte den Aufstieg aber nicht. Das 2.-Liga-Herren-Team hingegen schaffte den Aufstieg in die nächste Liga souverän.

Die beiden 2.-Liga-Damen-Mannschaften bezahlten auch diese Saison noch etwas Lehrgeld. Die beiden 3.-Liga-Herren-Teams schlossen auf dem vierten bzw. sechsten Schlussrang ab. Die 3.-Liga-Herren 35+ konnten mit dem Aufstieg in die 2. Liga einen Erfolg verbuchen. Die 3.-Liga-Damen 30+ spielen ab der kommenden Saison ebenfalls in der 2. Liga. Die 1.-Liga-Herren 45+ erreichten die Auf-

stiegsrunde, die aber nach der ersten Runde endete. Die NLC-Herren 55+ konnten sich den Ligarhalt sichern. Und die 3.-Liga-Herren 55+ schliesslich verpassten den direkten Wiederaufstieg.

Bei den kantonalen Meisterschaften der Aktiven in der Doppelkategorie Herren N1/R6 überraschte Raphael Schiess mit dem Titelgewinn zusammen mit dem Kreuzlinger Daniel Baer. Bei der Senioren-Kategorie Doppelkonkurrenz Herren 35+ N1/R9 schafften Raphael Schiess und Daniel Baer den Finaleinzug, verloren diesen aber in zwei Sätzen. In der Kategorie Mixed schaffte Raphael Schiess mit seiner Partnerin den Finaleinzug, welchen er ebenfalls verlor. Bei den Junioren konnte sich in der Kategorie Knaben U12 R7/R9 Diego Berlinger den Titel sichern.

Bei den Clubmeisterschaften setzte sich Christoph Häberli in der Kategorie Herren B durch. Bei den Herren 45+ gewann Christoph Marbach, bei den Herren 60+ Erwin Imhof. Carmen Hoffmänner konnte sich den Titel bei den Damen A sichern. Bei den Damen B konnte sich im Finale Nora Schaaf durchsetzen.

Christian Sallmann wurde aus dem Vorstand verabschiedet. Sein Amt als Spielleiter übernimmt Daia Matossi. Die Nachfolge des Juniorenobmanns Bruno Ullmann tritt Roger Schneider an. Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden für ein weiteres Jahr bestätigt.

## Jass-Titel verteidigt

24 Turnveteranen (Bild unten) fanden sich Mitte April zum traditionellen Jass-Turnier in der Sportbeiz ein. Bei ausgelassener Stimmung spielten Unkundige neben gestandenen Jassern nach dem Motto «Mitmachen zählt». Es mussten insgesamt drei Runden à 12 Spiele im Handjass-System absolviert werden. Der letztjährige Sieger Bruno Wellauer konnte seinen Titel ehrenvoll verteidigen. Zweiter wurde Karl Germann, und der dritte Rang ging an Werner Studer. Der Vorstand dankt allen Spendern für den reich gedeckten Gabentisch. Kein Spieler musste so mit leeren Händen nach Hause gehen.

Ein besonderer Dank geht an den Spielleiter Hans Hardegger, der diesen Nachmittag mit viel Engagement organisierte. Die Turnveteranen liessen den gemütlichen Nachmittag mit einem Nachtessen ausklingen. In Erinnerung bleibt ein äusserst gemütliches Beisammensein im Kreis der Turnkameraden.



## AUSGEHEN UND MITMACHEN

## FREITAG, 28. APRIL

**Lotto-Nachmittag mit Handorgelmusik**, 14 Uhr, Alterspflegeheim Debora  
**Rüttelhütte In Air Contest – 2. Vorrunde**, 19 Uhr, Stage 8580  
**Lesung mit Sarah Schwedes**, 19.30 Uhr, Bücherladen Brigitta Häderli

## SAMSTAG, 29. APRIL

**Frühlingsausstellungen**, 10 bis 17 Uhr, ABA Amriswil und Ginkgo



**Aach-Sänger** (Bild oben), 14.30 Uhr, Alterspflegeheim Debora  
**FC Amriswil – FC Rorschach**, 16.30 Uhr, 2. Liga regional, Sportplatz Tellenfeld  
**Griechisches Fest**, ab 19 Uhr, Pentorama  
**90er-Party mit DJ Steve-O**, ab 21 Uhr, Stage 8580

## SONNTAG, 30. APRIL

**Frühlingsfest**, 9 bis 16 Uhr, Tierschutzverein Amriswil, Radmühlestrasse  
**Frühlingsausstellungen**, 10 bis 17 Uhr, ABA Amriswil und Ginkgo

## MONTAG, 1. MAI

**1.-Mai-Feier**, ab 10 Uhr, Kulturforum

## MITTWOCH, 3. MAI

**Infoabend**, 17 Uhr, Saal APZ  
**Spielabend**, 19.30 Uhr, Bibliothek

## DONNERSTAG, 4. MAI

**Wochenmarkt**, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz  
**Brockenstube**, 15 bis 19 Uhr, Alleestr. 11a

## AUS DEM STADTHAUS

## Gratulation

*Diese Wochen dürfen hohen Geburtstag oder Hochzeitstag feiern:*

- 28. April: Rosa Wyser-Papa, 85 Jahre, Poststrasse 25a, 8580 Amriswil
- 29. April: Ilonka und Konstantin Milicic-Mesaros, Goldene Hochzeit, Breitwiesstrasse 13, 8580 Amriswil
- 29. April: Hedwig Schadegg, 80 Jahre, Poststrasse 29b, 8580 Amriswil
- 30. April: Zita Schalch-Hungerbühler, 91 Jahre, Alterspflegeheim Debora, Kreuzlingerstrasse 83, 8580 Amriswil
- 1. Mai: Olga und Pius Müller-Angehren, Goldene Hochzeit, Rächlisberg 16, 8580 Amriswil
- 2. Mai: Antonija Tommasi-Zupancic, 80 Jahre, Alters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil
- 3. Mai: Georgette Lehmann-Burnier, 90 Jahre, Alters- und Pflegeheim Teufen, Krankenhausstrasse 6, 9053 Teufen

*Allen Jubilaren herzliche Gratulation und alles Gute!*

## Leben mit Kultur

Der Video-Blog des Amriswiler Kulturbeauftragten Andreas Müller

Diese Woche:  
 \*Sünfster - offene Künstler-Ateliers.  
 Elisabeth Ottenburg zeigt am 6. und 7. Mai ihr Atelier an der Nordstrasse 14 in Amriswil. Auch Cornel Hutter öffnet dann die Türen.

[www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch)



jetzt **5x schneller**

**SUPER-SCHNELLES INTERNET**

Profitieren Sie vom verbesserten Grundangebot exklusiv bei der REA und nur in Amriswil.

upc offizieller Partner  
 REA

Bahnhofstrasse 2 • 8580 Amriswil • reamriswil.ch



### JETZT AUCH IN AMRISWIL

Romanshonerstrasse 26  
 071 566 1015

## COMPUTER FRITZ

- Firmen-Netzwerke
- Privat-Support & Hausbesuche
- Computer, Notebooks & Mac
- Fernwartung & Reparaturen
- Webseiten- u. Hosting
- Handyreparaturen
- Neugeräte

### COMPUTERWERKSTATT

## Alle sind herzlich eingeladen!

### Öffentliche Stadtführungen

Sonntag, 30. April 2017, 14.00 Uhr  
 Treffpunkt: Beim Ortsmuseum Amriswil, Palmensteg, beim Gebäude ISA-Bodywear

Routen:

- Mehrere Routen
- Besteigung evang. Kirchturm
- Das Ortsmuseum ist von 14-17 Uhr bei freiem Eintritt ebenfalls geöffnet

Teilnahme gratis

Ortsmuseum Amriswil  
[www.ortsmuseum-amriswil.ch](http://www.ortsmuseum-amriswil.ch)



## Die Stadt sucht dein Foto!

Unter dem Titel «**Mis Amriswil**» führt die Stadt Amriswil jetzt einen Fotowettbewerb durch. Die besten Aufnahmen kommen in den **Amriswiler Kalender 2018**. Bitte die Fotos in digitaler Form beim Kulturbeauftragten Andreas Müller einreichen: [a.mueller@amriswil.ch](mailto:a.mueller@amriswil.ch). Teilnahmebedingungen: [www.amriswil.ch](http://www.amriswil.ch). Einsendeschluss: 20. August 2017



### LIVE UND PASTA

A DISCRETION FÜR CHF 25.–

Freitag 5.5.17 – AB 20 UHR  
**BLUES/ROCK: VINTAGE GROOVE**  
[www.burgbar.com](http://www.burgbar.com)



## Filmprogramm

**ROXY** das nächste Kino

**Radin! – Nichts zu verschenken**  
 Freitag, 28. April, Samstag, 6. Mai, jeweils um 20.15 Uhr; von Fred Cavayé mit Dany Boon, Laurence Arné, Noémie Schmidt.  
 Frankreich 2016 | Deutsch | ab 6 (10) Jahren | 89 Min.

**A United Kingdom – ihre Liebe veränderte die Welt**  
 Samstag, 29. April, um 20.15 Uhr – Originalversion mit d-Untertiteln, Dienstag, 2. Mai, um 14.30 Uhr – deutsch – ein KKK-Nachmittag (Kino, Kaffee und Kuchen für 20.– Fr., für Mitglieder 18.– Fr. Anmeldung erforderlich); von Amma Asante mit Rosamund Pike, David Oyelowo.  
 Grossbritannien 2016 | ab 8 (12) Jahren | 111 Minuten

**Double peine – die mitbestraften Kinder**  
 Dienstag, 2. Mai, Mittwoch, 10. Mai, jeweils um 20.15 Uhr; von Léa Pool | Dokumentation.  
 Schweiz 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 104 Minuten

**Le ciel attendra – der Platz im Paradies**  
 Mittwoch, 3. Mai, um 20.15 Uhr; von Marie-Castille Mention-Schaar mit Sandrine Bonnaire, Clotilde Courau.  
 Frankreich 2016 | Originalversion mit d/e-Untertiteln | ab 10 (14) Jahren | 90 Minuten

**Die göttliche Ordnung – das Schweizer Frauenstimmrecht**  
 Donnerstag, 4. Mai, um 20.15 Uhr, Sonntag, 7. Mai, um 11.00 Uhr; von Petra Volpe mit Marie Leuenberger, Max Simoniscek, Bettina Stucky, Rachel Braunschweig, Sibylle Brunner.  
 Schweiz 2016 | Dialekt | ab 12 Jahren | 96 Minuten

**Going in Style – Abgang mit Stil**  
 Freitag, 5. Mai, Samstag, 13. Mai, jeweils um 20.15 Uhr; von Zack Braff mit Morgan Freeman, Michael Caine, Alan Arkin.  
 USA 2016 | Deutsch | ab 12 Jahren | 97 Minuten

**Die Schlümpfe – das verlorene Dorf**  
 Sonntag, 7. Mai, um 14.30 Uhr; von Kelly Asbury | Animation.  
 USA 2016 | Deutsch | ab 6 Jahren | 90 Minuten

**White Sun – Wiedersehen im Dorf am Fusse des Himalaya**  
 Dienstag, 9. Mai, Mittwoch, 17. Mai, jeweils um 20.15 Uhr; von Deepak Rauniyar mit Amrit Pariyar, Dayahang Rai, Asha Magrati, Sumi Malla.  
 Nepal 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 8 (12) Jahren | 89 Minuten

### BEKENNEN SIE FARBE!

[www.ihre-malerin.ch](http://www.ihre-malerin.ch)

## ANGST

Malerei & Gestaltung GmbH

Heimstrasse 7 | 8580 Amriswil | Tel.: 071 220 99 94

## Frühlingsausstellung im ABA Amriswil

**Samstag/Sonntag 29./30. April, 10 bis 17 Uhr**

- > Gartenmöbelausstellung
- > Blumenmarkt
- > Festwirtschaft
- > Attraktionen
- > Sonntagsbrunch

**10% EINKAUFSRABATT** auf alle ABA Gartenmöbel Einlösbar bis 6. Mai 2017

Dieser Gutschein ist nicht kumulierbar

**AKTION «10 für 8 Setzlinge»** vom 29. April bis 6. Mai 2017 in unserer Gärtnerei

**aba**  
 Arbonerstrasse 17, Amriswil  
 Parkplätze im Pentorama  
[www.aba-amriswil.ch](http://www.aba-amriswil.ch)



## Sorgentelefon für Kinder

**Gratis**

**0800 55 42 10**

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch

SMS 079 257 60 89

[www.sorgentelefon.ch](http://www.sorgentelefon.ch)

PC 34-4900-5



## HIQB INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

- > **GRATISABHOLDIENST UND WARENNAHME** für Wiederverkäufliches
- > **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN** zu fairen Preisen

**Brockenstube Wittenbach 5G**  
 St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65, [www.hiob.ch](http://www.hiob.ch), [wittenbach@hiob.ch](mailto:wittenbach@hiob.ch)

Weitere HIQB Brockenstube Rorschach, St. Gallerstrasse 16, Tel. 071 845 27 37

**HELFFEN WO NOT IST**  
 Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!



Amriswil, Palmensteg 3

einfache, sonnige **2½-Zimmer-Wohnung** mit Sitz- und Parkplatz

ab 15. 6. 17 / evtl. möbl.  
 Mietzins: Fr. 800.– inkl. NK.

V.+R. Stäheli,  
 079 302 65 47

**!!!!**

Für nur 50 Franken erreichen Sie hier 6'600 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter: [www.stroebele.ch/amriswilaktuell](http://www.stroebele.ch/amriswilaktuell)

## FLEISCHMANN IMMOBILIEN

**Grosse Nachfrage: Gesucht!**

**Wollen Sie Ihr Haus verkaufen?**  
 Die Zeit dafür ist gut. Dieses Einfamilienhaus war sehr begehrt und wir haben es rasch verkauft. Dank grosser Nachfrage suchen wir für weitere Kaufinteressenten ähnliche Liegenschaften. Rufen Sie uns an!

Tel. 071 446 50 50, [www.fleischmann.ch](http://www.fleischmann.ch)



Die nächste Ausgabe von

## amriswil aktuell

erscheint am **Freitag, 5. Mai.**

**Kleinanzeigen Marktplatz**

's **Träumli-Brockli**, Rennweg 3, 8580 Amriswil, Tel. 077 447 79 29. **Offen:** Di–Fr 10.00–12.00 Uhr, 13.30–18.00 Uhr, Sa 10.00–15.00 Uhr. Wohnungs- und Hausräumungen. Wir suchen laufend gut erhaltene, moderne Möbel.

**Kino Roxy**  
 Salmisacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn  
 Telefon 071 463 10 63 | [www.kino-roxy.ch](http://www.kino-roxy.ch)

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.–  
 Jede weitere Zeile: Fr. 4.–  
 Anzeige aufgeben: [info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch) / 071 466 70 50